

7. N. 717. 595

BESSERSCHE BUCHHANDLUNG (W. HERTZ).

BERLIN N. W.,

Weihnacht 1877

10 Marienstrasse.

Sehr geehrten Herrn! Meine herzlichste Begrüßung  
gibt sich dem Dank für Ihre gütigen Wünsche!  
Auch meinen besten Dank für den Empfang des  
Ihnen geschickten Briefes vom 10. d. M. und für die  
sich daran knüpfende Bemerkung, daß Sie sich  
auf Wien beschränken wollen. Ich  
wünsche Ihnen das Beste und hoffe, daß Sie  
sich bald wieder in die Heimat begeben werden.  
Ich bitte Sie um baldige Besichtigung der  
von Ferdinand Kieberger geschickten, und  
ich hoffe in meinem letzten Briefe von  
17. d. M. an Sie geschickten Karte  
post. Diese Karte kann ich Ihnen  
als alle anderen Titel, die nicht  
mehr zu bedürfen pflegen, in  
Bezug auf die in dem Briefe,  
geschickten, als ab.  
Geben. Es sind ja auch  
vielleicht noch, als  
Karte in dem Bande  
Novellen 1878  
sind. Dieses  
wird  
nicht  
mehr  
erwartet.  
Herzlich  
mit  
Gruß  
W. Hertz





zusehenden papieren Corrad. nicht enthalten;  
 aber ich beziehe mich auf Ihre auf die Pa-  
 piers: ob ich bei den nach p. 2000 Bände  
 protokolliert haben wissen kann ich nicht  
 Corrad. und seine Subscribenten vorant.  
 folgen würde und ob ich alle bezugsnehmenden auf  
 die dies so formulieren würde, ob die nach. Vor.  
 oder ohne die alle die ohne völlig bestimmte  
 Darstellung gewährt. -



Dieser wagt schon in jedem Hinsicht  
 anzufragen ich ohne Nachdruck. Keine Frau  
 die man sehr ein respektvoll sein. Mit  
 anzulegen williges freigegeben.

W. Herz

